

A= Anfang	B= Beziehungsumfeld
➤ Geschaffen, gewollt von Gott. ➤ Mit schwerer Hypothek der ersten Menschen, weil sie der Stimme des Teufels Gehorsam waren. ➤ Getrennt von Gott, Ps. 51,7; Jes 59, 1-2 ➤ Geschenk des physischen Lebens aber beschränkt auf Leib, Seele und ohne den Geist Gottes.	➤ Prägung, Möglichkeiten und Grenzen sind hier entscheidende Faktoren. ➤ Anwesenheit von Vorbildern, Mentoren sind eine prägende und positive Erfahrung. ➤ Wo kein positives Umfeld, dagegen schlechter Umgang da waren, muss ich später diese Aspekte aufarbeiten.



- Wo Eltern, Lehrer, Kirchen einem Menschen die grossen Taten Gottes und gute Werte mit auf den Lebensweg geben, **wird dies positive Auswirkungen auf den Lebensweg haben** (vgl. Psalm 78, 3-8).
- Wenn ich **negative Erfahrungen** in meiner Jugend und überhaupt auf dem Lebensweg hatte, werde ich später, wenn ich den Weg mit Gott und seinen Willen erkenne und mich auf das Gute ausrichten will, wird eine Aufarbeitung der Vergangenheit notwendig werden.
- Ein guter Hinweis der Bibel, wie eine solche Veränderung meiner Blickrichtung und Gesinnung nach Gottes Willen ist, gibt uns Paulus in Epheser 4, 22-32.